

## Globale Unternehmen kehren im Jahr 2013 zurück an die Börsen

### *Hohes Interesse von Unternehmen aus Schwellenländern*

### **Anstieg der Kapitalaufnahmen über Depositary Receipts um 65% gegenüber 2012; 51 Transaktionen von Emittenten in 20 Ländern**

NEW YORK, 3. Februar 2014 — Das Interesse der Investoren an einer weltweiten Risikostreuung hat im Jahr 2013 zu einer vermehrten Kapitalaufnahme über Hinterlegungszertifikate (Depositary Receipts, DR) geführt. Das zeigt der aktuelle Branchenbericht von BNY Mellon. Es gab 51 Transaktionen von Emittenten aus 20 Ländern, was einem Anstieg von 65% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Im Jahr 2012 fanden lediglich 31 Emissionen von Unternehmen aus 12 Ländern statt.

Der Jahresbericht verdeutlicht eine Rückkehr von Unternehmen aus aller Welt an die US-Börsen mit dem Ziel, amerikanische Investoren über Kapitalaufnahmen und neue DR-Programme zu gewinnen. Die 51 Kapitalaufnahmen durch Depositary Receipts brachten 10,4 Milliarden USD gegenüber 12,7 Milliarden USD im Jahr 2012. Davon fanden 36 an US-Börsen statt und erbrachten mit 5,3 Milliarden USD mehr als die Hälfte des Gesamtbetrags. Zehn Transaktionen im Wert von 4,3 Milliarden USD wurden an der Londoner und der Luxemburger Börse getätigt.

Chinesische Unternehmen sind mit 14 Transaktionen gegenüber nur drei Transaktionen im Jahr 2012 Spitzenreiter bei der Kapitalaufnahme. Gemessen am eingenommenen Vermögen belegen Russland, Taiwan, China, Korea und Kolumbien die Spitzenpositionen. Gemeinsam brachten sie mehr als 7,3 Milliarden USD ein. Die Emittenten kamen aus fast zwei Dutzend verschiedener Branchen, angeführt von der Finanzdienstleistungsbranche mit 2,4 Milliarden USD.

„Eine positivere Stimmung und steigende Aktienkurse haben Emittenten 2013 zurück an die globalen Kapitalmärkte gebracht, um dort ihren Kapitalbedarf zu decken. Besonders im asiatisch-pazifischen Raum haben sich Depositary Receipts als effektives Instrument zur Kapitalaufnahme für Unternehmen erwiesen“, sagte Christopher M. Kearns, CEO des Bereichs Depositary Receipts bei BNY Mellon. „Im vergangenen Jahr haben wir einen Wendepunkt in der europäischen Schuldenkrise erlebt, gefolgt von einem Verfall der Aktienkurse in den meisten Schwellenländern im Frühjahr. In der zweiten Jahreshälfte sorgten Investoren für den größten Anstieg der Aktienkurse in den Industrieländern seit 2008.“

„Viele Emittenten von Depositary Receipts erfreuten sich ebenso wie Investoren an dem Aufwärtstrend in diesem Jahr. Die weltweiten Investitionen in Depositary Receipts erhöhten sich im dritten Quartal im Jahresvergleich um mehr als 150 Milliarden USD“, fügte Kearns hinzu.

### **Highlights für 2013**

- Die Kapitalaufnahme über Depositary Receipts betrug bei 51 Transaktionen insgesamt 10,4 Milliarden USD. Die russische **TCS Group** warb 1,1 Milliarden USD ein, die größte Kapitalaufnahme über Depositary Receipts 2013.
- An den Märkten und Börsen in und außerhalb der USA wurden mehr als 143 Milliarden Depositary Receipts mit einem Gesamtwert von fast 2,6 Billionen USD gehandelt.

Diese Pressemitteilung wird von The Bank of New York Mellon für Medienvertreter veröffentlicht.

Sofern nicht anders vermerkt, beziehen sich sämtliche Informationen und Zahlen auf BNY Mellon International per 31. Dezember 2013. The Bank of New York Mellon, Niederlassung London, One Canada Square, London E14 5AL; in England und Wales unter FC005522 und BR000818 registriert; im Vereinigten Königreich durch die Financial Services Authority genehmigt und reguliert.

- Die fünf Spitzenreiter gemessen am Wert der gehandelten Aktien kommen aus China, Brasilien und Großbritannien: **Baidu, Vale, Petrobras, Vodafone** und **BP**.
- Ende 2013 konnten Investoren in mehr als 75 Ländern unter 3.762 sponsored und unsponsored DR-Programmen wählen. Das ist eine neue Rekordzahl und entspricht einem Anstieg um 2,3% im Vergleich zu 2012.
- Im vergangenen Jahr wurden mehr als 85 neue sponsored und 173 unsponsored DR-Programme geschaffen. <sup>(2)</sup>
- Mit einem Anstieg von 22% war der **BNY Mellon Developed Markets ADR Index<sup>SM</sup>** der DR-Index mit der besten Performance im Ende Dezember 2013 abgeschlossenen Geschäftsjahr. Der **BNY Mellon Classic ADR Index<sup>SM</sup>** stieg um 17,8%. Die Top-5 Länder mit der stärksten Wertentwicklung bei Depositary Receipts waren die Türkei (+64%), Südkorea (+35%), Belgien (+35%), Österreich (+33%) und Deutschland (+32%). <sup>(3)</sup>

## Neue DR-Programme

Im Jahr 2013 wurden 258 neue sponsored und unsponsored DR-Programme für Unternehmen aus mehr als 40 Ländern aufgelegt. 34 der insgesamt 85 neuen sponsored Programme waren an der Börse notiert, davon 19 in den USA, elf in Europa und vier in Asien. 39 Emittenten entschlossen sich, ihre neuen sponsored Depositary Receipts am US-amerikanischen OTC-Markt zu handeln. Einer davon nutzte die Handelsplattform OTCQX. Emittenten aus Südafrika schufen die meisten neuen sponsored ADR-Programme, nämlich zehn, gefolgt von taiwanesischen Emittenten mit sieben Programmen.

## Update zum unsponsored Markt

Als Reaktion auf die ungebrochene Nachfrage von Investoren und Brokern wurden im vergangenen Jahr 173 neue, unsponsored DR-Programme aufgelegt. Damit steigt die Gesamtzahl der unsponsored Depositary Receipts auf mehr als 1.500. Diese wurden von Emittenten aus 45 verschiedenen Ländern ausgegeben. Bekannte Unternehmen, die ihre unsponsored Depositary Receipts in sponsored umgewandelt haben, sind **Shoptite** und **Vodacom** aus Südafrika, die **RSA Insurance Group** aus Großbritannien und **Infarma** aus der Schweiz. Zu den am aktivsten gehandelten, unsponsored DR-Programmen gehörten **KDDI** und **Softbank** aus Japan, **Anglo American** aus Großbritannien, **LVMH** aus Frankreich, die **Swatch Group** aus der Schweiz sowie **Cheung Kong Holdings** aus Hongkong. Zusammen handelten diese 3,9 Milliarden USD an den OTC-Märkten.

## Regionale Highlights

### Westeuropa

Die Emittenten in Westeuropa nutzten im Jahr 2013 Depositary Receipts, um 1,25 Milliarden USD aufzunehmen. Das ist mehr als fünfmal so viel wie im Vorjahr. **Criteo** ernannte BNY Mellon zum Treuhänder seines Börsengangs an der NASDAQ und nahm 250 Millionen USD auf. Dies war der erste französische Börsengang mit Depositary Receipts seit dem Jahr 2011 und unter dem US-amerikanischen JOBS Act. Der Handelswert in Großbritannien betrug 447 Millionen USD, mehr als in jedem anderen Land. Dies geht hauptsächlich auf die Anzahl großer DR-Programme zurück, die Rekordzahlen bei den im Umlauf befindlichen Depositary Receipts erreichten. Ein Beispiel hierfür ist **Vodafone**, das im Laufe des Jahres auf eine Milliarde Depositary Receipts im Umlauf kam. Der Wert der gehandelten Depositary Receipts sank um 5% auf 908 Milliarden USD verglichen mit 953 Milliarden USD im Jahr 2012. Trotz der geringeren Stückzahlen von 45 Milliarden gehandelten Aktien, was einen Rückgang um 8% darstellt, bleibt die Region der größte und stärkste Markt für Depositary Receipts.

Diese Pressemitteilung wird von The Bank of New York Mellon für Medienvertreter veröffentlicht.

Sofern nicht anders vermerkt, beziehen sich sämtliche Informationen und Zahlen auf BNY Mellon International per 31. Dezember 2013. The Bank of New York Mellon, Niederlassung London, One Canada Square, London E14 5AL; in England und Wales unter FC005522 und BR000818 registriert; im Vereinigten Königreich durch die Financial Services Authority genehmigt und reguliert.

## Osteuropa

Obwohl die Aktienmärkte in Osteuropa im Jahresverlauf mit dem Wachstum der westeuropäischen Märkte nicht Schritt halten konnten, wurde dort Kapital in Höhe von fast 2,8 Milliarden USD aufgenommen. Im Mai nahm die elektronische Zahlungsplattform **QIWI** aus Russland unter dem JOBS Act 212 Millionen USD an der NASDAQ auf. Weitere 287 Millionen USD folgten bei einer Emission im Oktober. Die **TCS Group**, das zweite russische Unternehmen, das in diesem Jahr an die Börse ging, nahm mehr als eine Milliarde USD auf und **Romgaz**, der größte Gasproduzent und -lieferant in Rumänien, betrat den Markt mit einer Offshore-Emission und einer Privatplatzierung von Depositary Receipts im Wert von mehr als 185 Millionen USD. Zwei weitere russische Emittenten, **Mail.ru** und **PhosAgro**, nahmen etwas weniger als eine Milliarde USD in Folgeemissionen auf. In der Region sank das Handelsvolumen der Depositary Receipts um 36% auf 306 Milliarden USD. Die Zahl der gehandelten Stücke sank um 39% auf 24 Milliarden.

## Asiatisch-pazifischer Raum

Unternehmen im asiatisch-pazifischen Raum nutzten 2013 Depositary Receipts, um mehr als 4,4 Milliarden USD Kapital aufzunehmen. Das ist fast dreimal so viel wie 2012. Die Stimmung unter den Investoren bezüglich chinesischer, an der US-Börse notierter Unternehmen hat sich aufgehellt. Es gab Kapitalaufnahmen im Gesamtwert von 1,4 Milliarden USD. Mit sechs Emittenten und einem Volumen von mehr als 2,1 Milliarden USD war der DR-Markt in Taiwan im zweiten Jahr in Folge robust. Das größte GDR-Angebot in Asien seit 2007 in Höhe von 850 Millionen USD kam von **Fubon**. Drei koreanische Emittenten, angeführt von **Doosan Infracore**, nahmen 660 Millionen USD über Depositary Receipts auf. Trotz eines Abwärtstrends bei den weltweiten Handelsaktivitäten lief es im asiatisch-pazifischen Raum besser als im Jahr 2012. Es wurden Depositary Receipts im Wert von 681 Milliarden USD gehandelt, 13% mehr als im Vorjahr. Auch die Zahl der gehandelten Aktien stieg um 15% auf 31 Milliarden. In Australien wurde BNY Mellon von der **Westpac Banking Corporation** als neuer Treuhänder ausgewählt. BNY Mellon fungiert damit mittlerweile als Treuhänder für acht der neun notierten ADR-Programme für australische Firmen. Namhafte neue australische DR-Programme kommen unter anderem von **Suncorp** und **AMP**.

## Lateinamerika

In Lateinamerika wurden über 38 Milliarden Depositary Receipts gehandelt, 4% mehr als 2012. Das Handelsvolumen sank jedoch um 11% auf 593 Milliarden USD. In der Region gab es 2013 sechs Kapitalaufnahmen mit Depositary Receipts im Gesamtwert von 1,4 Milliarden USD, angeführt von Kolumbien, Peru und Mexiko. Die Luftfahrtbranche war besonders aktiv: **Volaris** und **Avianca Holdings** nahmen Kapital auf, wobei mehr als 80% beider Transaktionen mithilfe von Depositary Receipts für US-amerikanische und europäische Investoren abgewickelt wurde. Es gab acht neue Programme. Bei sechs davon trat BNY Mellon als Treuhänder auf. Zwei wurden am OTC-Markt gehandelt und drei an der NYSE. Dazu kam eine Privatplatzierung. BNY Mellon wurde von **Kroton Educacional**, einem der weltweit größten Unternehmen im Bereich Bildung, als Treuhänder ausgewählt. Zudem unterstützte BNY Mellon die komplexe Neuorganisation von **Ambev**, einem der größten DR-Programme Lateinamerikas, mit einer Marktkapitalisierung in Höhe von 114 Milliarden USD.

## Naher Osten und Afrika

Südafrika ist mit zehn neuen Programmen – acht am OTC-Markt gehandelt und zwei an der NYSE notiert – Spitzenreiter in der Region. **Mix Telematics** nahm über 115 Millionen USD auf. Das regionale Handelsvolumen stieg um 8% auf 4,8 Milliarden Stücke, während sich der Wert um 10% auf 81 Milliarden USD verringerte. In den Vereinigten Arabischen Emiraten nahm die Immobiliengesellschaft **DAMAC** aus Dubai 350 Millionen USD mittels Depositary Receipts an der Londoner Börse auf. **OCI**

Diese Pressemitteilung wird von The Bank of New York Mellon für Medienvertreter veröffentlicht.

Sofern nicht anders vermerkt, beziehen sich sämtliche Informationen und Zahlen auf BNY Mellon International per 31. Dezember 2013. The Bank of New York Mellon, Niederlassung London, One Canada Square, London E14 5AL; in England und Wales unter FC005522 und BR000818 registriert; im Vereinigten Königreich durch die Financial Services Authority genehmigt und reguliert.

# Pressemitteilung



**N.V.** aus den Niederlanden, eine Tochtergesellschaft der Orascom Construction Industries, hat zusätzlich zu einem am OTC-Markt gehandelten DR-Programm ein Angebot für alle Aktien im Umlauf der OCI Egypt abgegeben und notierte OCI N.V. an der NYSE Euronext. **Mazor Robotics** hat ein Level-II-Programm aufgelegt, bei dem zu Beginn keine Depositary Receipts in Umlauf waren. Sechs Monate später lag das Volumen der ausstehenden Depositary Receipts bei 160 Millionen USD. Dies stellt fast 60% der gesamten Aktien im Umlauf dar. Mazor bot später Depositary Receipts in den USA an, indem sie 2,8 Millionen Aktien platzierten und 46,9 Millionen USD von Investoren einnahmen.

## **BNY Mellon: Führend auf dem Gebiet der Depositary Receipts**

Im Jahr 2013 war BNY Mellon bei 45% aller neuen sponsored DR-Programme als Treuhänder tätig. Mit einem Marktanteil von 60% bestätigt BNY Mellon seine Spitzenposition bei den weltweiten sponsored Programmen. Das Unternehmen hat mehrere große Projekte umgesetzt. Dazu gehört die Unterstützung der brasilianischen Ambev bei der Strukturierung ihrer Fusion durch Anteilstausch. Hinzu kommt die Zusammenarbeit mit Romgaz, um Kapital für deren Privatisierung aufzunehmen. Der Börsengang von Romgaz war die größte Erstemission aller Zeiten in Rumänien und die erste, bei der Depositary Receipts eine Rolle spielten.

Das Jahrbuch 2013 von BNY Mellon finden Sie unter [www.bnymellon.com/dr](http://www.bnymellon.com/dr).

- 1) Statistiken laut 31. Dezember 2013, sofern nicht anders vermerkt. Alle Handelswerte und -volumina sowie Unternehmenszahlen laut Bloomberg
- 2) Daten von DR-Programmen und Kapitalerhöhungen: BNY Mellon und Webseiten anderer Treuhänder
- 3) BNY Mellon und DR-Länderindizes: BNY Mellon und S&P Dow Jones Index laut 31. Dezember 2013

-----

## **Hinweise an die Redaktion:**

### **Über BNY Mellon**

BNY Mellon ist als Depotbank für mehr als 2.700 American und Global Depositary Receipt-Programme von führenden Unternehmen aus 68 Ländern tätig. BNY Mellon ist bestrebt, Wertpapieremittenten Zugang zu den weltweiten sich schnell entwickelnden Finanzmärkten zu verschaffen und bietet ein umfangreiches Angebot an Dienstleistungen in den Bereichen Depositary Receipts (Dienstleistungen für Hinterlegungszertifikate). Weitere Informationen finden Sie unter [www.bnymellon.com/dr](http://www.bnymellon.com/dr).

BNY Mellon ist ein weltweit tätiges Finanzdienstleistungsunternehmen, das seine Kunden beim Management und bei der Verwaltung ihrer Finanzanlagen über den gesamten Investmentzyklus hinweg unterstützt. Als ein führender Anbieter von Finanzdienstleistungen für institutionelle Anleger, Unternehmen und vermögende Privatkunden bietet BNY Mellon in 35 Ländern und in über 100 Märkten Lösungen in der Vermögensverwaltung und im Wertpapierdienstleistungsgeschäft. Das Unternehmen hatte am 31. Dezember 2013 27,6 Bio. USD verwahrtes Vermögen und 1,6 Bio. USD verwaltetes Vermögen. BNY Mellon kann für Kunden als einzige Anlaufstelle dienen, um Investments aufzulegen, zu handeln, zu halten, zu verwalten, zu verteilen oder neu zu strukturieren. BNY Mellon ist die Unternehmensmarke von The Bank of New York Mellon Corporation. Weitere Informationen finden Sie unter [www.bnymellon.com](http://www.bnymellon.com), oder folgen Sie auf Twitter @BNYMellon.

# Pressemitteilung



**Ansprechpartner für Medien:**  
HERING SCHUPPENER  
Unternehmensberatung für Kommunikation GmbH

Yves Böni  
Tel.: +49 69 9218 7424  
E-Mail: [yboeni@heringschuppener.com](mailto:yboeni@heringschuppener.com)

Sebastian Göb  
Tel.: +49 69 9218 7425  
E-Mail: [sgoeb@heringschuppener.com](mailto:sgoeb@heringschuppener.com)